

# Willie Salomon gibt auch Welthits eine eigene Note

*Blues-Konzert eines außergewöhnlichen Musikers in der Deele Brosen*



**Eine von vielen:** Willie Salomon hat immer mehrere Gitarren dabei.

FOTO: SÖLTER

**Kalletal-Brosen.** „Ich koche mit den selben Zutaten wie alle anderen auch, aber ich mache meine spezielle Suppe draus. Ich nehme das Wesentliche eines Musikstückes und entwickle meine Version, bis ich fühle, am Ende des Weges angekommen zu sein, auch mit dem Unterbewussten die Eigenheit des Stückes erfasst zu haben.“

Mit dieser Beschreibung seines Arbeitsstils wurde schon deutlich, dass am Samstagabend mit Willie Salomon ein außergewöhnlicher Musi-

ker zum Konzert in die Deele Brosen gekommen war, der seinen Lebensinhalt gefunden hat und eine komplette Einheit mit seiner Musik bildet.

„Ich erinnere mich an den 20. Oktober 2007, an die Begeisterungstürme kurz nach 23 Uhr nach dem ersten Auftritt von Willie bei uns“, begrüßte Henry Heidsiek die Gäste.

Mit deutscher Mutter und amerikanischem Vater wuchs Willie Salomon in den 60er Jahren in Bayern auf und war so automatisch eine Beson-

derheit. So entdeckte er auch statt dem Discofever der Massen den Country-Blues als seinen Musikstil, erlernte Piano und Gitarre, um die Songs seiner Idole wie Furry Lewis oder Homesick James nachspielen zu können. Besonders seine individuelle Slide-Technik auf den National Steel Guitars, einer Style-O mit Messingkorpus und einer Triolian aus Stahlblech oder die Spielweise auf der 12-seitigen Gibson J 45, Baujahr 1945, begeisterten auch die Deelen-Besucher, und

ihre Körper nahmen den Bluesrhythmus intuitiv an.

Selbst als er „Honky Tonk Women“ und „Painted Black“ als Verneigung vor dem Stones-Jubiläum auf seiner Slidegitarre spielte, war die Frage, „Hab’s die Titel auch erkannt“ nicht unberechtigt, so völlig anders und salomontypisch klingen selbst Welthits in der Willi-Salomon-Version. (rs)

Schon am 12. Mai lädt die Deele zum nächsten Konzert ein mit einer brasilianischen Nacht und Bossa-Café.

## Japanische Hähne krähen nicht sie singen